Die KWA Oberwolfach KG Regenerative Nahwärmeversorgung in Oberwolfach und Wolfach



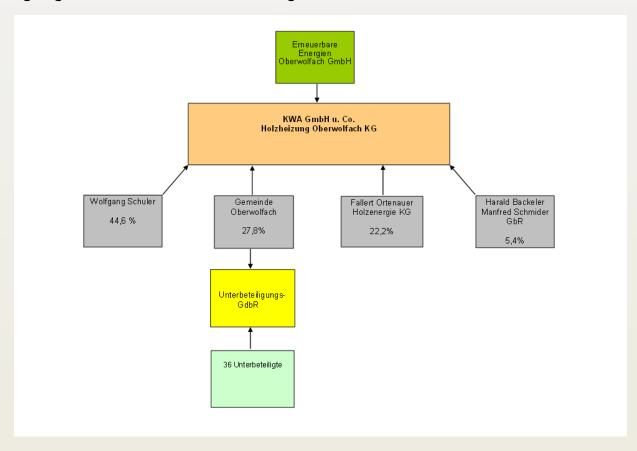
1. GESCHICHTE

- 1995: Inbetriebnahme Heizung (Areal Hund und Baugebiet Matten)
 Kraftwärmeanlage GmbH Oberwolfach KG
- 2006: Abbruch Industriebrache Hund
- 2008: Anschluss Klinikum und FW-Gerätehaus Wolfach
- 2012: Anschluss Mehrfamilienhaus Oberwolfacher Straße 40
- 2015: Anschluss Vermessungsamt
- 2016: Anschluss 22 Grundstücke Baugebiet Hoffelder III
- 2020: Erschließung Quartier Ortsmitte Oberwolfach, Anschluss 2 Gewerbebetrieb, 5 öffentliche Gebäude, 17 Ein-u. Mehrfamilienhäuser



2. GESELLSCHAFTER

Beteiligungsstruktur – Kraftwärmeanlage GmbH Oberwolfach KG zum 01.01.2021

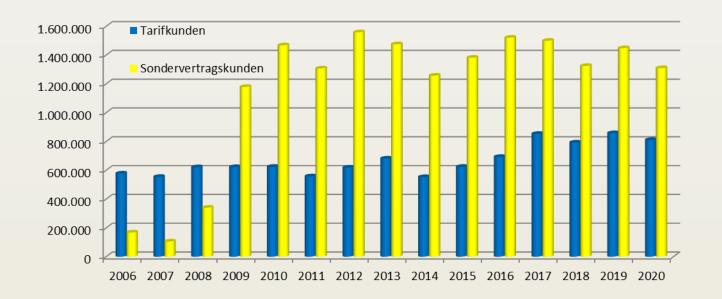




a) Kunden:

- 72 Tarifkunden (Haushalte)
- 12 Sondervertragskunden (Gewerbe u.ä.)

b) Entwicklung Wärmeabsatz



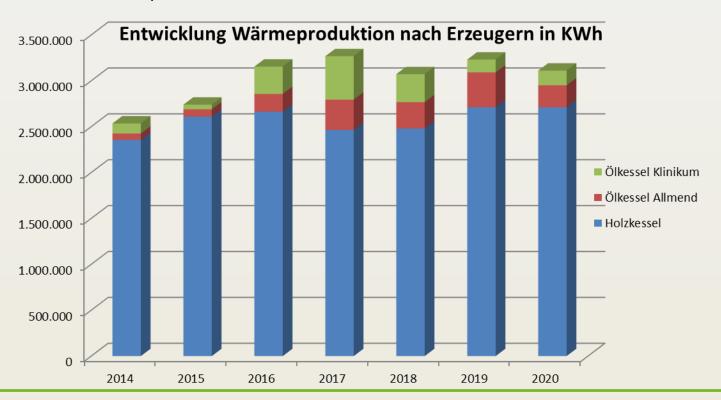


Wärmeproduktion mit

380 KW Hackschnitzelkessel Heizzentrale Allmendstraße

420 KW Ölspitzenlastkessel Heizzentrale Allmendstraße

800 KW Ölspitzenlastkessel Klinikum





Materialeinsatz

2018: 3.223 Schütt-cbm Hackschnitzel aus der Region

64.075 ltr. Heizöl

2019 : 3.512 Schütt-cbm Hackschnitzel aus der Region

55.572 ltr. Heizöl

2020 : 3.565 Schütt-cbm Hackschnitzel aus der Region

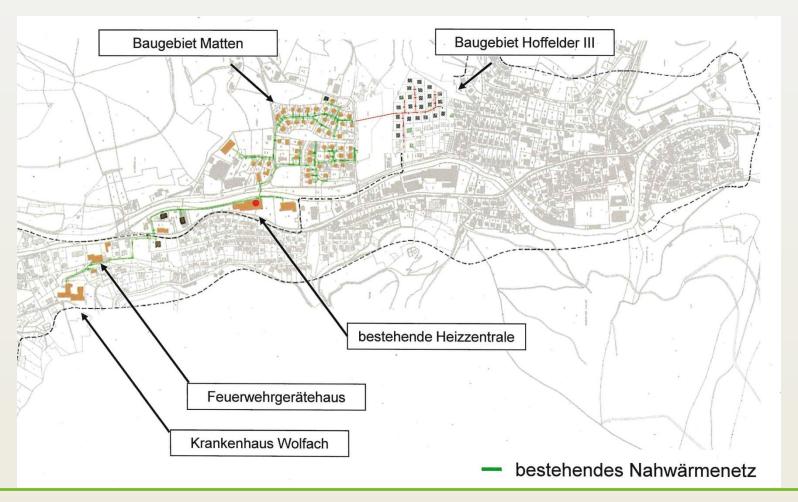
41.773 ltr. Heizöl

e) CO2-Einsparung

2020: ca. 800 to (Substitution Heizöl)

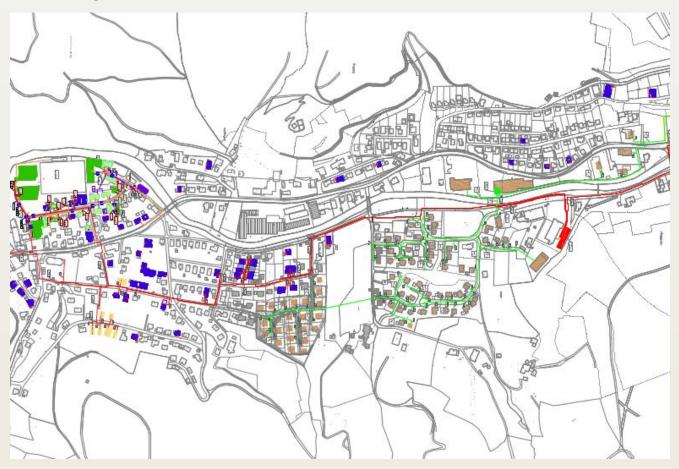


Bestandsnetz



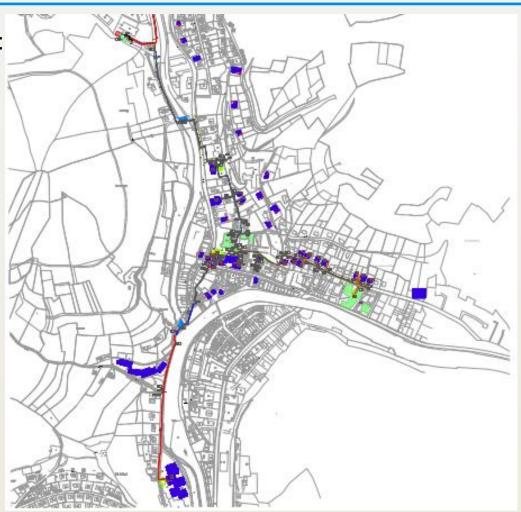


Netzerweiterung Oberwolfach:



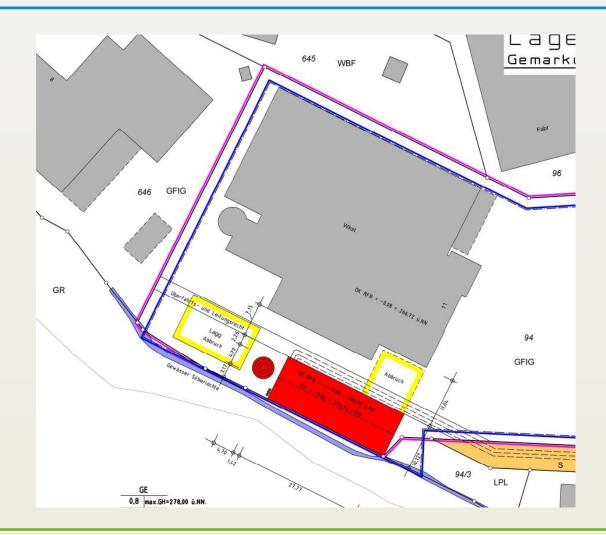


Netzerweiterung Wolfach:



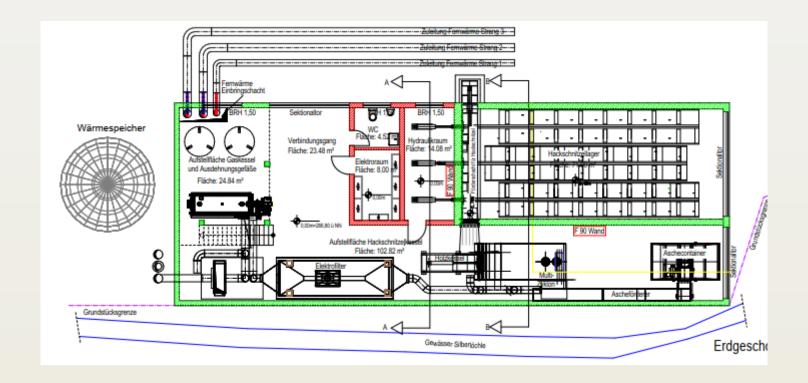


Neue Heizzentrale



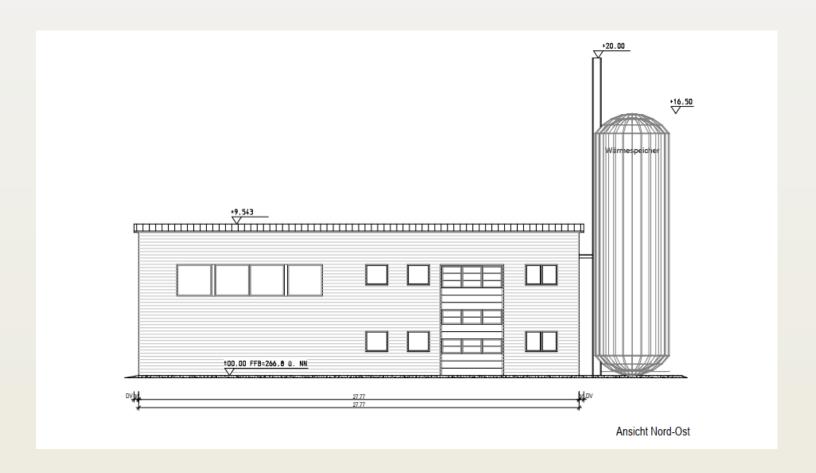


Neue Heizzentrale





Neue Heizzentrale





5. Nahwärme und Energiewende

- Der Wärmesektor dominiert in Deutschland den Energiebedarf. Seine Bedeutung für den Klimaschutz ist mindestens so groß
 wie die der Bereiche Strom und Transport
- Die langfristigen Klimaschutzziele der EU und der Bundesregierung sind nur zu erfüllen, wenn die Integration Erneuerbarer Energien im Wärmesektor stark forciert wird.
- Es ist weder realistisch noch kosteneffizient, die Klimaschutzziele im Gebäudesektor ausschließlich über Effizienzmaßnahmen anzustreben. Ohne eine dynamische Zunahme der Erneuerbaren Energien im Wärmesektor würden die Kosten für die dann zusätzlich erforderlichen Effizienzmaßnahmen erheblich steigen.
- Wärmenetze können der Schlüssel zur Integration Erneuerbarer Energien in den Wärmemarkt sein. Sie ermöglichen im Gebäudebestand eine Integration verschiedener Formen Erneuerbarer Energien im großtechnischen Maßstab zu niedrigeren Kosten als auf der Ebene der Gebäude (Beispiel Dänemark).

Energiewende nicht ohne Wärmewende - Wärmewende nicht ohne Wärmenetze - Wärmenetze nicht ohne Kommunen

